

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 100 (1982)  
**Heft:** 8

## Sonstiges

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizer Ingenieur und Architekt

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Erscheint wöchentlich

100. Jahrgang 18. Februar 1982 Heft 8/82

Offizielles Organ:

Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein (SIA)  
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)  
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

## Redaktion

### «Schweizer Ingenieur und Architekt»

Rüdigerstrasse 11  
Postfach 630, 8021 Zürich  
Tel. (01) 201 55 36

**Redaktoren:**  
Kurt Meyer, Chefredaktor  
Bruno Odermatt,  
dipl. Arch. ETH/SIA  
Bruno Meyer  
dipl. Bauing. ETH/SIA

**Druck:**  
Offset+ Buchdruck AG  
Nachdruck von Bild und Text,  
auch auszugsweise, nur mit Zu-  
stimmung der Redaktion und  
mit genauer Quellenangabe

## Anzeigenverwaltung Abonnemente

### IVA AG für internationale Werbung

Hauptsitz:  
Mühlebachstr. 43  
8032 Zürich  
Tel. (01) 251 24 50

Filiale Lausanne:  
19, av. de Beaulieu  
1004 Lausanne  
Tel. (021) 37 72 72

**Schweiz:**  
1 Jahr Fr. 148.—  
½ Jahr Fr. 78.—  
Einzelnummer Fr. 5.50

**Ausland:**  
1 Jahr Fr. 158.—  
½ Jahr Fr. 82.—  
Einzelnummer Fr. 6.50

Postcheck: «Schweizer Ingenieur und Architekt», 80-6110 Zürich  
Ermässigte Abonnemente für Mitglieder der GEP, des BSA, der ASIC, für Studenten und Mitglieder des STV

SIA-Mitglieder erhalten die Zeitschrift direkt durch das SIA-Generalsekretariat zugestellt. Adressänderungen sind deshalb dorthin mitzuteilen: Selnaustr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

SIA-Normen und Dokumentationen sind allein beim SIA-Generalsekretariat erhältlich, wo auch diesbezügliche Auskünfte erteilt werden: Selnaustr. 16, Postfach, 8032 Zürich, Tel. (01) 201 15 70

## zum Titelbild



### Gram-Stützen aus Schleuderbeton

Das Titelbild zeigt ein im Bau befindliches Projekt in Lausanne, wobei Gram-Stützen (mit viereckigem Querschnitt!) aus geschleudertem Eisenbeton verwendet werden.

Nach 10jährigen Studien, Entwicklungen und Versuchen hat die Firma Gram nun eine originelle und revolutionäre Methode zur Vorfabrizierung der Stützen entwickelt. Die Methode beruht auf der reichen Erfahrung

auf dem Gebiet der Schleudertechnik für Masten aus Eisen- und Vorspannbeton für Hochspannungsleitungen und Beleuchtungen sowie für vorfabrizierte Fertiggpfähle. Ausserdem wurde erreicht, ein Stahlprofil (Typ HD-HEB-HEM) mit dem Schleuderverfahren einzubetonieren (Patent angemeldet). Daher weist die Gram-Stütze bessere statische Eigenschaften als eine Stahlstütze mit Profil auf. Durch die Verwendung von vorfabrizierten Gram-Stützen wird auf der Baustelle wesentlich Zeit und daher auch Geld gespart.

Diese neue, vorfabrizierte Gram-Stütze erbringt noch einen grösseren Vorteil: ihren Feuerwiderstand. Dank der Stütze aus geschleudertem Eisenbeton ist es leicht möglich, den Beton als Schutz- und Tragelement zu verwenden. Deshalb ist ihr Preis konkurrenzlos, sobald es sich um feuerwiderstandsfähige Tragelemente in einer Zone mit hohen Wärmelasten handelt.

## Inhalt

### Bauwirtschaft

Kontinuität in Bau und Baufinanzierung. Von *Hans Rüeegg*, Zürich 103

### Planung

Zur Beurteilung von Grossprojekten der öffentlichen Hand. Evaluationsmethoden zwischen dem Gebräuchlichen und dem Alternativen. Von *Donald A. Keller*, Bern 108

### Wettbewerbe

Schulanlage Farlifang in Zumikon (ZH) 114  
Altersheim Erlenbach im Simmental (BE) 116  
Extension de l'Ecole des Nouveaux Bissonnets à Sierre (VS). Truppenunterkunft im «Sand», Davos-Frauenkirch. Brunnenanlage im Gemeindezentrum Rorschach. Kasernenplatz Luzern 117

### SIA-Sektionen

Aargau und Baden: Informationsabend über die neuen Honorarordnungen; Rationelle Energienutzung im Sportzentrum Tägerhard. Zürich: Hauptversammlung. Graubünden: A. Theus, neuer Präsident 118

### ETH Zürich

Informationszyklus über NC-Technik 118

### Braune Seiten

Laufende Wettbewerbe B 25  
Wettbewerbsausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft B 26  
Firmennachrichten. Tagungen. Weiterbildung. B 27  
Ausstellungen. Vorträge. Stellenvermittlung SIA/GEP B 28

## Ingénieurs et architectes suisses

Adresse: 27, av. de Cour, 1007 Lausanne

No 2/1982

**Télécommunications**  
Utilisation des fibres optiques dans les lignes aériennes à haute tension, par *Roland Ruchet* 15

**Actualité**  
Perspectives mondiales pour l'an 2000 16  
La relance du charbon en Suisse vue par la protection de l'environnement 17

**Bibliographie** 19, B7, B8

**Industrie et technique** 20

**Gestion énergétique des immeubles**  
Constitution d'un réseau de mesures dans un canton, par *Jean-Robert Muller* 21

No 3/1982

**Tableau des concours** B 9

**Carnet des concours** B 10

**Industrie et technique** B 12, 24, 31, B 13

**Vie de la SIA** B 12

**Editorial**  
La recherche: un but ou une cible?, par *Jean-Pierre Weibel* 23

**Gestion énergétique des immeubles**  
La réalisation pratique du contrôle continu du chauffage, par *Olivier Bovay* 25

**Produits nouveaux** B 14

**Documentation générale** B 15

Weitere Vorteile der Stütze: Kostenreduktion – die Arbeiten auf der Baustelle lassen sich beschleunigen –, eine Betonqualität von 500 kg/cm<sup>2</sup>, guter Feuer-

widerstand (F 90), glatte oder gehämmerte Oberflächen zu konkurrenzfähigen Preisen.

Gram SA,  
1523 Villeneuve-près-Lucens